

Kreisliga Herren

TT WST/Ekern (SG) V : FC Rastede III
Dienstag, 10.10.2023, 20:15 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich das Team des FC Rastede III

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 36:29 in den Sätzen gewannen die Spieler vom FC Rastede III ihr Auswärtsspiel in der Kreisliga Herren gegen TT WST/Ekern (SG) V. 230 Minuten lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe das Doppel Kannegießer / Kuhn den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Eine starke Leistung zeigte das untere Paarkreuz mit Kuhn und Göken, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Nowak / Brüntjen machten mit Vowinkel / Schröder beim 11:6, 11:8, 11:9 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Ohne Satzgewinn für Kemper / Francke verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Kannegießer / Kuhn. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Rimkus / Göken waren dagegen die Gastgeber Schmidt / von Garrel. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen Erfolg verpasste Volker Kemper indes beim 11:13, 11:9, 8:11, 8:11 gegen Frank Kannegießer und er konnte das Match, in das er als favorisiert gegangen war, unterm Strich nicht so gestalten, wie man es anhand der TTR-Werte erwarten konnte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Holger Schmidt Match gegen Dion Vowinkel noch mit 10:12, 2:11, 11:9, 11:7, 11:8. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Zwischenzeitlich musste Rainer Nowak zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Jan Rimkus aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Völlig ungefährdet war der Sieg von Michael Francke gegen Hans Gerd Schröder nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 7:11, 11:9, 13:11 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Den Sieg von Thomas Göken konnte Kai Brüntjen im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Wenige Chancen hatte Jens von Garrel beim 8:11, 10:12, 8:11 gegen seinen Kontrahenten Thomas Kuhn. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Gekämpft bis zum Schluss hatte daraufhin Volker Kemper im Match gegen Dion Vowinkel. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Anlaufschwierigkeiten musste Holger Schmidt zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Lange mit Hans Gerd Schröder kämpfen musste Rainer Nowak, bis er seinen Kontrahenten mit 11:3, 11:13, 11:8, 7:11, 11:9 niedergerungen hatte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Nowak mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Mittlerweile stand es damit 7:5. Michael Francke verlor sein Spiel indessen gegen Jan Rimkus unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Da war final wirklich nichts zu holen. Chancenlos war Kai Brüntjen gegen Thomas Kuhn nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht zu holen. Zwischenzeitlich konnte Jens von Garrel zwar einen Satz gewinnen, verlor im Anschluss das Spiel gegen Thomas Göken aber trotzdem klar mit 5:11, 11:9, 8:11, 7:11. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlusssatz erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Nowak / Brüntjen in ihrem Doppel gegen Kannegießer / Kuhn etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diese Niederlage hat TT WST/Ekern (SG) V in der Saison nun einen Saison-Sieg, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 07.11.2023 gegen die TSG Husbäke an. Für den FC Rastede III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TSG Bokel II am 12.10.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 6:2 geht.

Statistik:

TT WST/Ekern (SG) V

Doppel: Nowak / Brüntjen 1:1, Kemper / Francke 0:1, Schmidt / von Garrel 1:0

Einzel: V. Kemper 0:2, H. Schmidt 2:0, R. Nowak 2:0, M. Francke 1:1, K. Brüntjen 0:2, J. Garrel 0:2

FC Rastede III

Doppel: Kannegießer / Kuhn 2:0, Vowinkel / Schröder 0:1, Rimkus / Göken 0:1

Einzel: D. Vowinkel 1:1, F. Kannegießer 1:1, H. Schröder 0:2, J. Rimkus 1:1, T. Kuhn 2:0, T. Göken 2:0